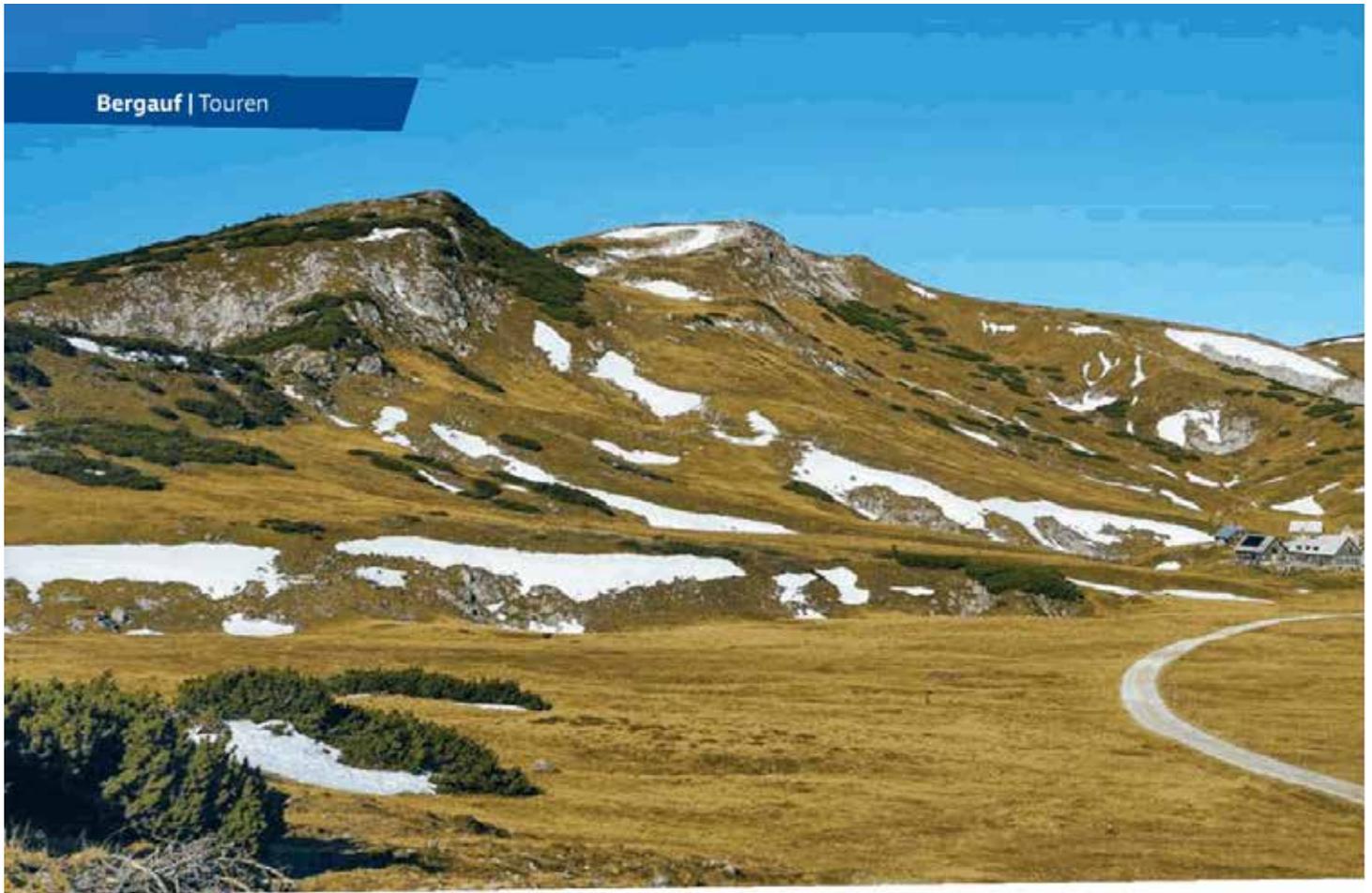


in / im: **BERGAUF**  
von: *Abdruck einer der 24 Touren*  
am: 5 / 2021



Bergauf | Touren

## Die **Schneealpe**

Eine Alm mit dem Flair der Mongolei

Die Schneealpe gilt als einer der schönsten Berge der nördlichen Steiermark, an der Grenze zu Niederösterreich. Ihre Schätze sind ihr weitläufiges Hochplateau, ihre hellen Felsabbrüche oberhalb dichter Wälder und ihre großartigen Fernblicke! *Eva Gruber*

**E**ine erhebliche Abkürzung des Anstiegs erlaubt uns die kühne Schotterstraße, die kurvenreich bis zum Parkplatz „Kohlebnerstand“ auf 1.480 Meter Seehöhe hinaufbringt. Als wir frühmorgens hier aussteigen, begeistert uns die Aussicht: So weit das Auge reicht, erstreckt sich ein duftiges Nebelmeer, aus dem inselgleich Berge mit dunklen Wäldern und hellen Lärchen ragen. Dass das Nebelmeer heute

die Täler ganztags verhüllen soll, während wir hier oben „über den Wolken“ sind, krönt unser Privileg, hier zu sein.

Zunächst geht es nun auf dem geschotterten Güterweg in meist weiten Schleifen fast mühelos, die Vegetation bald hinter uns lassend, hinan, wobei sich schöne Ausblicke öffnen, auf die roten Ebereschen am Wegrand, das Schneealpenhaus zuhöchst der 200 Meter hohen Kalksteinab-

brüche des Schauerkogels und zur Rax. Nach 180 Höhenmetern Anstieg passieren wir links den hohen Sender – mit bestem Fernblick westwärts – und bald darauf die Kutatschhütte, ein Unterstand, der bei Unwetter lebensrettend sein kann. Bald danach biegen wir vom Fahrweg rechts ab und folgen der Markierung über latschenbewachsenes Gelände hinauf zur Brandhöhe auf 1.758 Metern. Ab hier geht es auf dem Fahrweg weiter.

Auch am folgenden „Kinderbündle“ setzen wir auf diesem fort.

Links des Weges zeigt sich für die Schneealpe Typisches – eine trichterförmige Senke, deren Felswand wie von einem Riesen mit dem Hammer zerschlagen erscheint: eine Doline. Die Durchmesser dieser Trichter können mehrere hundert Meter zählen. Mitunter sind mehrere von ihnen wie Kettenglieder aneinandergereiht.

# Rezension / Interview / Beitrag erschienen

in / im: **BERGAUF**  
von: *Abdruck einer der 24 Touren*  
am: 5 / 2021

---



- ☞ Schneevalm mit dem Flair der Mongolei.
- ☞ Schneevalpenhaus auf dem Schauerkogel. Fotos: E. Gruber

Die Schneevalpe weist eine Fülle von Karstformen auf, darunter 226 Höhlen und 210 Dolinen! Letztere sind mitverantwortlich sowohl für die namensgebende Schneefülle

der Schneevalpe als auch für den Reichtum der hiesigen Flora: Abhängig von der Beschaffenheit der Dolinentrichter, auf deren Sonnenseite der Schnee am ehesten schmilzt, beginnt

die Blütezeit im April und dauert je nach Schneelage bis in den Hochsommer. So können Frühlings- und Sommerblumen gleichzeitig nebeneinander auftreten, und der hiesige Reichtum an Alpenpflanzen ist überwältigend.

Auf die Kuppe getreten, haben wir eine Landschaft vor Augen, die uns nachgerade begeistert: Wie ein Juwel liegt die 1.700 Meter hohe Alm mit einem Durchmesser von etwa zwei Kilometern inmitten eines Kranzes von Bergkuppen (Glapf, Windberg, Schusterstuhl, Mooskogel, Schauerkogel, Grünkogel). Ihre weite Ebene, ihre Kargheit, das nunmehr herbstliche Goldblond ihrer dichten, niedrigen Grasdecke erinnern mich an Bilder mongolischer Steppen ... Den Fahrweg flankieren hohe Schneestangen. Sie illustrieren die hier bisweilen herrschenden harschen, jegliche Orientierung verunmöglichenden Wetterbedingungen.

Was unseren Blick in der Nähe bannt, sind kleine, scharf umrissene Schneeflecke, zur Gänze bedeckt von handteller-großen, gefrorenen Mulden. Es



in / im: **BERGAUF**  
von: *Abdruck einer der 24 Touren*  
am: 5 / 2021



## Toureninfos

### Weg

9,8 km, 3 h 30 Min., 500 Hm, markiert, Einkehr und Nächtigung

### Start/Ziel

Parkplatz Kohlebnerstand (N 47.67977, E 15.61192) – Fahrweg hinauf (vorbei an Sendemast und Kutatschhütte) – Abzweig rechts, ansteigend zur Brandhöhe – nun auf Abzweig oder Güterweg zum Kinderbündle – ab diesem auf Fahrweg bis zur Michlbauerhütte am Almboden, [www.michlbauerhütte.at](http://www.michlbauerhütte.at) – hier links, Aufstieg zum Windberg (SW-Rücken) – Windberggipfel – Abstieg auf SO-Rücken – Almboden – Schneeealpenhaus, [www.schneeealpenhaus.com](http://www.schneeealpenhaus.com) – Abstieg zum Almboden – geradewegs queren zum Panoramaweg – Kinderbündle – selber Rückweg

### Zufahrt zum Parkplatz Kohlebnerstand

S 6, Abfahrt Mürzzuschlag Ost, in Mürzzuschlag B 23 Richtung Neuberg, kurz vor Neuberg bei Bio-Teichanlage Urani rechts auffahren zur Schneeealpe (Distanz S 6-Abfahrt bis P Kohlebnerstand: 19,6 km, 30 Min., Maut an Schranke Michlbauerhof)

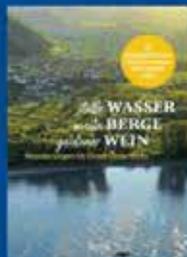
## Literaturtipp

Eva Gruber

**Stille Wasser, weite Berge, goldener Wein**  
Wanderungen im Osten Österreichs

*Der Tourentipp Schneeealpe ist eine von 24 ausgewählten, von Wien aus gut erreichbaren Wanderungen im Buch.*

Styria Verlag 2021, 192 Seiten, Broschur



sind perfekte Skulpturen, geschaffen von Schnee, Wind und Sonne, mit Schatten, die den Himmel lila-blau spiegeln.

Dann schwärmen wir aus auf den goldblonden Almboden, den saphirblaue, teils kreisrunde Flecke tupfen – mit Wasser gefüllte Dolinen. Aus der Nähe sind sie dunkellila und von hauchzartem Eis bedeckt. Tief unter ihnen berbergt das Berginnere einen wahren Schatz: reines Quellwasser! Einige Quellen speisen in die erste Wiener Hochquellenleitung ein. Die zwei wichtigsten sind die Wasseralmquelle nahe Hinternaßwald und die Siebenquellen im Karlgraben am südlichen Fuß der Schneeealpe, nahe und wenig oberhalb von Neuberg. Um Letztere mit der Hochquellenleitung zu verbinden, hat man von 1965 bis 1968 einen 9,6 Kilometer langen Stollen durch die Basis des Massivs erbaut. Darin durchquert das Wasser nun den Berg!

Das helle Band des geschotterten Fahrwegs führt zu den gepflegten Almhütten am Fuß des Windbergs. Im Sommer serviert man Gästen

auf der Michlbauerhütte regionale Gerichte wie Biolamm mit Eierschwammerln und Knödeln und bietet auch Übernachtungsmöglichkeiten. Während des Almbetriebs werden auch auf der nahen Halterhütte Gäste verköstigt. Jetzt haben die Hütten Winterpause.

Nun beginnt der Anstieg über 170 Höhenmeter hinauf zum höchsten der drei Gipfel der Schneeealpe, dem Windberg, mit 1.903 Metern. Der Weg zu ihm ist markiert und mit Stangen gekennzeichnet. Die Südwestflanke des Gipfels prägt weißer Fels, größtenteils zu Schotter geborsten oder zerklüfteter Karst mit dem Flair einer Mondlandschaft. Jetzt bedecken sie schon einige Schneeflecke. Vom Gipfel öffnet sich ein ehrfurchterregender Fernblick auf Veitsch, Hochschwab, Dürrenstein, Ötscher, Göller, Gippel, Obersberg, Unterberg, Schneeberg, Rax, Stuhleck u.v.a.m. Vor allem fasziniert der Blick nordwärts zur naheliegenden Donnerwand und Kleinen Mitterbergwand, der die merkwürdige Faszination einer men-

# Rezension / Interview / Beitrag erschienen

in / im: **BERGAUF**  
von: *Abdruck einer der 24 Touren*  
am: 5 / 2021

---

Bergauf | Touren

← Über den Wolken, Sigrid Männer.

↳ Abendrot beim Abstieg. Fotos: E. Gruber.

schenleeren Wüste eignet. Es ist heute völlig windstill und ausreichend warm, sodass wir in einer Mulde in Gipfelnähe jausnen – in großer Stille, mit formidabilem Rundblick und traurem Gespräch.

Der Abstieg verläuft über den sanfteren, felsdurchsetzten Südost Rücken hinunter auf den Almboden, den wir hinüberqueren zum aussichtsreich gelegenen „Schneealpenhaus“ am Rand des Schauerkogels. Hier erwarten Gäste von Mai bis Oktober regionale und saisonale Gerichte sowie Nächtigungsmöglichkeiten. Ein Winterraum ist immer geöffnet. Nach einer Pause steigen wir zum Almboden ab und genießen auf dem den Hang querenden „Panoramaweg“ den Fernblick. Ab dem Kinderbündle folgen wir der Aufstiegsroute re-

tour. Dabei leuchten die Wolken in allen Nuancen von hellem Rosa bis zu dunklem Orange und das Licht taucht das Land in tiefes Rot. 🌄

Eva Gruber befasst sich als Autorin und Landartistin mit dem Thema Naturlandschaft – in Form von Fußreisen, Landart-Installatio-

nen im öffentlichen Naturraum, Publikationen, Ausstellungen und Vorträgen. Sie lebt in Gloggnitz und auf Reisen. [www.eva-gruber.com](http://www.eva-gruber.com)



# Rezension / Interview / Beitrag erschienen

in / im: **Die Presse**

von:

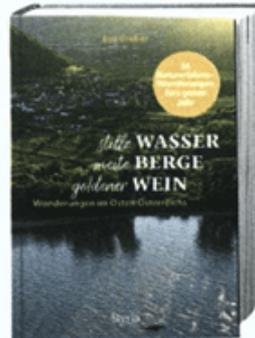
am: 4. Februar 2022

---

## *Im Buch*

**A**bgesehen davon, dass Schnee und Kälte kein Hindernis für Bewegung sind: Die nächsten Wandertage kommen bestimmt. Feine Anregungen für Touren im Osten von Österreich gibt Eva Gruber in ihrem Band „Stille Wasser – weite Berge – goldener Wein“. Darin beschreibt sie 24 Wanderungen durch landschaftlich vor allem im Detail eindrucksvolle Gegenden – vom Parapluiberg bis zur Hohen Veitsch, von der Stopfenreuther Au bis zur Erlauf, vom Thermenland bis ins nördlichste Weinviertel. Mit Tipps und Karten.

**Eva Gruber:** „Stille Wasser – weite Berge – goldener Wein“, Styria Books, 23 €.



Texte: mad; www.amanshauser.at; Weitere Kolumnen auf: DiePresse.com/amanshauser; Fotos: Yaroslav

# Rezension / Interview / Beitrag erschienen

in / im: **ORF TV, „Studio 2“, Dreh Wanderung „Falkenstein“**  
von: *Sigrid Smejkal*  
am: 16. November 2021

---

# Rezension / Interview / Beitrag erschienen

in / im: **ORF Radio Wien, Interview**

von: *Robert Jahn*

am: 9 und 10. Juli 2021

---

# Rezension / Interview / Beitrag erschienen

in / im: **ORF Radio Niederösterreich, Interview**

von: *Sabine Huber*

am: 17. Juli 2021

---

in / im: **Kronenzeitung Burgenland**

von:

am: 8. September 2021

---



*Was mir beim Wandern in der Zeit der Lockdowns besonders auffiel, war die Freundlichkeit, mit der wir Wanderer einander begegneten, die klare Luft und der Himmel ohne Kondensstreifen.*

Autorin Eva Gruber wanderte 113 Tage lang durch die Region.



> **Autorin stellt 24 Routen im Osten des**

## Wanderungen

Sie hat das getan, womit viele Menschen in den Lockdowns im vergangenen Jahr ihre Zeit verbracht haben: Eva Gruber wanderte, und zwar durch den Osten Österreichs. In ihrem Buch „Stille Wasser, weite Berge, goldener Wein“ erzählt die Autorin von beeindruckenden Naturerlebnissen. Auch das Burgenland vertreten.

Die Corona-Lockdowns waren für viele Menschen eine Zeit des Stillstands und Zuhausebleibens. „Ich habe 26 Jahre in Wien gelebt und mich gefragt, wie es Städtern jetzt wohl geht“, erzählt Autorin Eva Gruber. „Nachdem das im Frühjahr 2020 schon zwei Monate ohne absehbares Ende so dahinging, wuchs in mir der Wunsch, für die von derartigen Einschränkungen Betroffenen landschaftlich besonders schöne Wanderungen im Osten Österreichs, in guter Erreichbarkeit von Wien zu suchen, und diese in Wort und Bild näherzubringen.“ Mittels umfassender Re-



Die Skulptur von Herbert Baumann hoch oben am Kogelberg;

in / im: **Kronenzeitung Burgenland**

von:

am: 8. September 2021

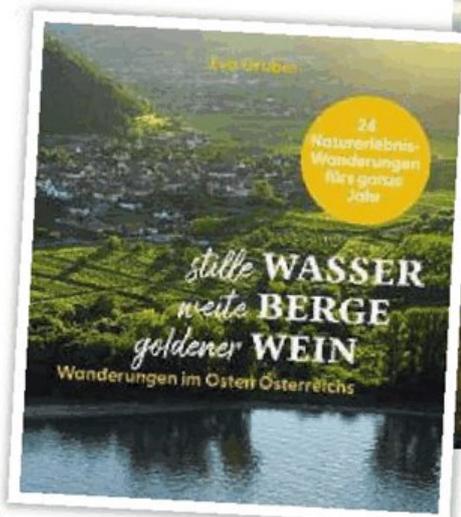
Landes vor ➔ Skulpturenpark am Kogelberg in St. Margarethen:

# durch den Lockdown

cherche: 220 Tage Erforschung, davon 113 „Feldtage“ mit dem Camper (Hotels waren in dieser Zeit ja geschlossen), 49 Ordner voll Fotos und zweieinhalb Millionen Schritte später finden sich in ihrem Buch 24 Touren durch den Osten Österreichs. Auch ein Spaziergang am Kogelberg durch den Skulpturengarten bei St.

Margarethen schaffte es ins Buch. Hier gründete der Bildhauer Karl Prantl mit Freunden 1959 das erste „Symposium Europäischer Bildhauer“ (SEB), an dem sich in 18 Jahren 110 Künst-

ler aus aller Welt beteiligt haben. Über 50 ihrer auf dem Berg hinterlassenen, meist monumentalen Skulpturen aus dem hiesigen Kalksandstein liefern ein außergewöhnliches Kunsterlebnis.



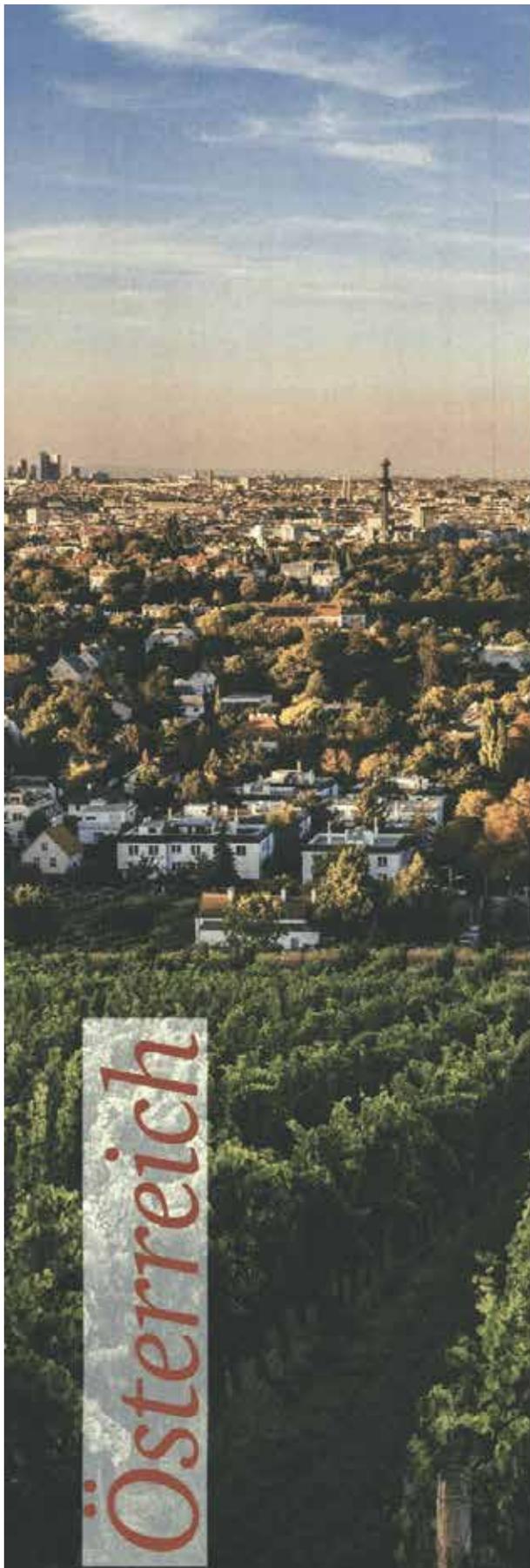
Fotos: Eva Gruber

Die Skulpturen aus Sandstein prägen die Landschaft (oben). Das Buch ist im Styria Verlag erschienen (links).

in / im: **Kurier**

von:

am: 8. Juli 2021



## Eintauchen in den Wienerwald

**Robert Bouchal, Johannes Sachslehner** | Der Wienerwald ist die ideale Möglichkeit, der Großstadt Wien zu entfliehen. Auf den Spuren vergangener Zeiten kann hier nicht nur die beeindruckende Natur genossen, sondern auch sagenumwobene Burgen, magische Brunnen und uralte Bäume bestaunt werden.

192 Seiten, 17 x 24 cm, Hardcover

**23,-** versandkostenfrei

inkl. Fotos, Karten & Touren

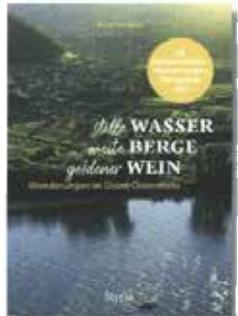


## Stille Wasser – weite Berge – goldener Wein

**Eva Gruber** | 24 sorgfältig ausgewählte, landschaftlich herausragende Wanderungen zu Wein, Wasser und Berg im Osten Österreichs zeigen beeindruckende Naturerlebnisse, die von Wien aus gut erreichbar sind: rauschende Wasserfälle, bemooste Felsen und herbstgoldene Weinberge.

192 Seiten, 14,5 x 20,5 cm, Klappenbroschur

**23,-** versandkostenfrei



## Genusswandern in Kärnten

**Dieter Buck** | Der Autor präsentiert in dem überarbeiteten Wanderbuch-Klassiker ausgewählte Touren durch die landschaftliche Vielfalt Kärntens – zu Seen und Wasserfällen, zu Burgruinen und natürlich auf Berge mit traumhafter Aussicht.

176 Seiten, 14,5 x 20,5 cm, Klappenbroschur

**23,-** versandkostenfrei

mit 50 Routen

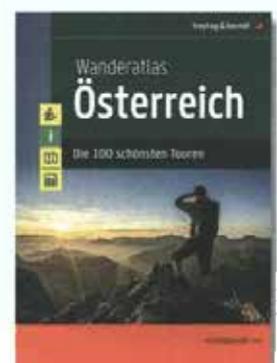


## Wanderatlas Österreich

Begeben Sie sich auf Höhenwanderungen und Bergtouren, wandern Sie auf idyllischen Wegen entlang Seeufern und Bächen und entdecken Sie auch weniger bekannte Ziele. Mit Tourenkarten, Höhenprofilen, Infos zu Streckenlänge und Wegzeit, Einkehrmöglichkeiten sowie vielen Fotos.

272 Seiten, 22,8 x 16,7 cm, Klappenbroschur

**15,40** versandkostenfrei



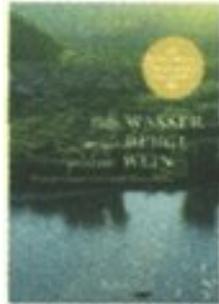
# Rezension / Interview / Beitrag erschienen

in / im: **TV Media**

von:

am: 31 / 2021

---



●●○○  
**Reizvolle  
Anregungen**

***stille Wasser,  
weite Berge, ...***

**WANDERN. ...**

*goldener Wein. Eva  
Gruber zeigt 24*

*Wanderrouten im  
Osten Österreichs.*

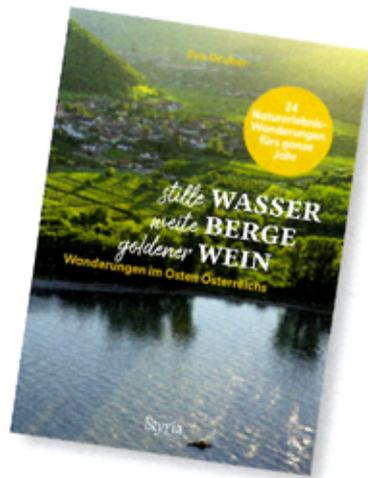
**Styria; € 23,-**

# Rezension / Interview / Beitrag erschienen

in / im: **ORF Radio Burgenland, „Mahlzeit Burgenland“, Interview**  
von: *Ursula-Judith Schinkovits*  
am: 30. Juli 2021

---

in / im: **Campingrevue**  
von: **Sabine Fuss**  
am: 5 / 2021



NEUERSCHEINUNG

## Naturerlebnis-Wanderungen

Ein neues Buch von Eva Gruber hat vor kurzem die Redaktion erreicht. Seit 2007 setzt sich Gruber als Autorin mit dem Thema Landschaft auseinander. Nach sieben Monaten Recherche hat sie 24 landschaftlich besonders schöne Touren zwischen Donau und Thaya, den Leiser Bergen und der Schneesalpe gefunden. In dem Buch „Wasser, Berge, Wein“ finden sich familienfreundliche Nachmittags-spaziergänge ebenso wie Bergtouren mit Felsberührung im Osten Österreichs, die von Wien aus gut erreichbar sind. „Rundtouren werden Streckentouren gegenüber bevorzugt, aber nur, wenn die zweite Tour-Hälfte die Attraktivität der Wanderung nicht mindert“, so die Autorin. Mittels Piktogrammen sieht man auf einen Blick, für wen die Tour am besten geeignet ist, sogar auf Hundetauglichkeit sind die Wanderungen geprüft und dann auch entsprechend gekennzeichnet. Stimmungsvolle Fotos und sehr persönliche Texte von Eva Gruber machen diesen Wanderführer zu einem besonderen Buch.

Das Taschenbuch mit 192 Seiten ist um 23 Euro im Buchhandel erhältlich (ISBN 978-3-222-13682-5).

ÖAMTC VERSICHERUNG

## Mit dem Fahrrad sicher unterwegs

Alles wird gut mit den ÖAMTC Versicherungen rund ums Fahrrad. Nur für ÖAMTC Mitglieder: die ÖAMTC Fahrrad-Diebstahlversicherung<sup>1)</sup>: Die Versicherung leistet Neuwert-Ersatz für bis zu fünf Jahre alte Räder und Ersatz bei Beschädigung oder Verlust durch Diebstahl, Einbruch und Raub, beim Kauf eines Ersatzrades bzw. Reparatur. Jetzt Aktion verlängert - bei Neuabschluss bis 30. September: sechs Monate prämiertfrei. Mehr Infos und online abschließbar unter [www.oeamtc.at/fahrraddiebstahl](http://www.oeamtc.at/fahrraddiebstahl)

ÖAMTC Fahrrad-, Unfall- und Haftpflichtversicherung<sup>2)</sup>: Wahlweise Einzel- oder Familienvariante. Jetzt Sommer-Angebot: Ab € 11,95 bis Jahresende sind Mitglieder mit der neuen Versicherung des Clubs u.a. vor hohen Kosten geschützt (Haftpflicht bis fünf Mio. Euro Deckungssumme). Gültig für Fahrräder, E-Bikes, Pedelecs, (E-) Scooter. Mehr Infos und Beitritt unter [www.oeamtc.at/fahrradunfall](http://www.oeamtc.at/fahrradunfall)

GESUNDHEITS-TIPP

## Herbstliches „Superfood“

Von der Sonne geküsst und im optimalen Reifezustand geerntet, entfalten Äpfel, Weintrauben, Zwetschken und Co ein unvergleichliches Aroma. In der Küche facettenreich einsetzbar, punkten die schmackhaften Herbstboten auch aus ernährungswissenschaftlicher Sicht: Empfohlen werden drei Portionen Gemüse, insgesamt etwa 400 Gramm sowie zwei Portionen Obst, insgesamt circa 250 Gramm pro Tag: Aus der Fülle an bunten Herbstfrüchten lässt sich der tägliche Nährstoffbedarf leicht decken.



Mag. Sylvia Neubauer  
akad. Vitaltrainerin

### Apfel – der herzfrendliche Snack

Mehr als 1.000 Inhaltsstoffe tummeln sich im knackigen Apfel – unter anderem sekundäre Pflanzenstoffe wie Polyphenole: Sie erweitern die Gefäße, verbessern die Durchblutung und halten auf diese Weise das Herz-Kreislaufsystem in Schwung.

### Weintrauben – süße Jungbrunnen

Bis zum Rand mit wichtigen Nährstoffen gefüllt, spendet die zuckerreiche Beere rasch Energie. Wobei „randvoll“ das passende Stichwort ist. Ein Großteil der bioaktiven Substanzen sitzt nämlich in der Schale: Zum Beispiel Resveratrol, ein starkes Antioxidant, das vor allem in roten Weintrauben vorkommt. Es verlangsamt den Alterungsprozess und beugt Krankheiten vor, die durch eine Schädigung der Körperzellen entstehen.

### Zwetschken – die Seelenschmeichler

Es darf genascht werden – den Nerven zuliebe. Dank reichlich enthaltener B-Vitamine sind Zwetschken Balsam für die Seele. B-Vitamine haben unterschiedliche Funktionen im Stoffwechsel- und Nervensystem: Unter anderem wirken sie sich positiv auf Konzentration und Stimmung aus und helfen die Leistungsfähigkeit auch in Stresszeiten zu bewahren.

### Rote Rübe – die stärkende Powerknolle

Der „Kraftlackl“ in Knollenform steht seit einiger Zeit unter den Fittichen der Wissenschaft. Für besondere Furore sorgt das Nitrat, das über den Stoffwechsel in Nitrit und weiter in Stickstoffmonoxid abgebaut wird. Dieses Signalmolekül wird für viele Prozesse im Körper benötigt, beispielsweise zur Erweiterung der Blutgefäße und zur Blutzirkulation. Eine gute Durchblutung von Gewebe und Organen stellt wiederum die Versorgung der Zellen mit Sauerstoff und Nährstoffen sicher.

### Knoblauch und Zwiebeln – scharf gegen Viren

Allen Lauchgewächsen sind die enthaltenen Sulfide – also Schwefelverbindungen – gemein. Der molekulare

in / im: **Der Bauer**

von:

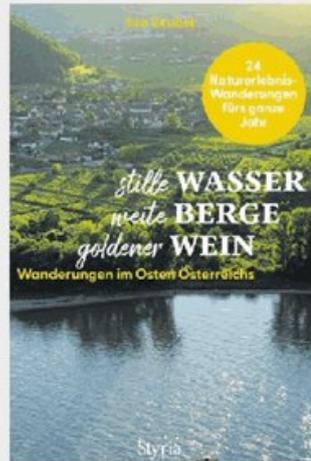
am: 29-30 / 2021

---

## BUCHTIPP

### Wanderungen im Osten Österreichs

In 24 ausgewählten, landschaftlich herausragenden Wanderungen zu Wein, Wasser und Berg im Osten Österreichs zeigt Eva Gruber beeindruckende Naturerlebnisse, die von Wien aus gut erreichbar sind: rauschende Wasserfälle, bemooste Felsen, mystische Teiche und Weinberge. Mit anregenden Ausflugstipps und Wegbeschreibungen erzählt sie über das, was sonst in Wanderbüchern nicht zu finden ist: die einfühlsame Begegnung mit der Natur, der Landschaft, aber auch



mit Kultur und Geschichte – all das, was Wanderungen zu einzigartigen Erlebnissen macht.

**Eva Gruber, „Stille Wasser, weite Berge, goldener Wein: Wanderungen im Osten Österreichs“, Styria Verlag, 23 Euro**

# Rezension / Interview / Beitrag erschienen

in / im: **Der Weststeirer**

von:

am: 7. August 2021

---

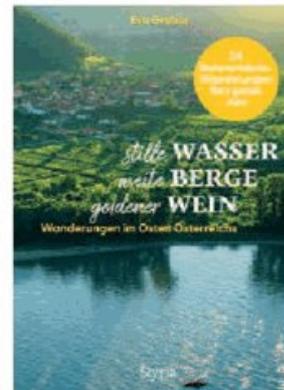


**EVA GRUBER**

## **Stille Wasser, weite Berge, goldener Wein**

Wanderungen im Osten Österreichs

In 24 sorgfältig ausgewählten, landschaftlich herausragenden Wanderungen zu Wein, Wasser und Berg im Osten Österreichs zeigt uns Eva Gruber beeindruckende Naturerlebnisse, die von Wien aus gut erreichbar sind: rauschende Wasserfälle, bemooste Felsen, mystische Teiche und herbstgoldene Weinberge. Mit anregenden Ausflugstipps und Wegbeschreibungen erzählt sie über das, was sonst in Wanderbüchern nicht zu finden ist: die einfühlsame Begegnung mit der Natur, der Landschaft, aber auch mit Kultur und Geschichte – all das, was die Wanderungen zu einzigartigen Erlebnissen macht!



- Runter vom Sofa und rein in die Natur – so wird unsere Zeit draußen zum echten Erlebnis
  - Achtsam und bewusst das Wiener Umland erwandern – von der Wachau über die Lobau, von den Wiener Hausbergen bis nach Krems
  - Mit Tipps zur idealen Tages- und Jahreszeit für jede Tour
- "Stille Wasser, weite Berge, goldener Wein", Styria Verlag*

in / im: **Insider**

von:

am: 22. September 2021

## Weinwandern.

Die prächtigen Farben des Herbstes verführen zu Spaziergängen & Wanderungen durch die heimischen Weinberge mit ihren pittoresken Kellergassen.



## Weinherbst

# Malerische

# Weinstraßen



Falkensteins Kellergassen  
Wanderung durch pittoreske Kellergassen hinauf zur Burgruine Falkenstein und auf den Galgenberg.

## BUCHTIPP

**EVA GRUBER:**  
„WASSER – BERGE – WEIN“

In 24 ausgewählten Naturerlebnis-Wanderungen fürs ganze Jahr – zwischen Donau und Thaya, den Leiser Bergen und der Schneealpe – führt Autorin und Land Artist Eva Gruber in ihrem neuen Buch „Stille Wasser – weite Berge – goldener Wein“ durch den Osten Österreichs. In dem Wanderführer finden sich von Wien aus leicht erreichbare Spazierwege und anspruchsvolle Bergtouren mit beeindruckenden Naturerlebnissen. Styria Verlag, Preis: 23 €.



**E**ntdecken Sie im goldgelben Herbst Niederösterreichs Kellergassen, den burgenländischen Weinwanderweg am Neusiedler See oder eine der acht steirischen Weinstraßen.

**Weinland NÖ.** Über 28.000 Hektar Rebfläche, romantische Kellergassen – seit mehr als 4.000 Jahren ist der Wein in Niederösterreich zu Hause. Bereits die Römer protesteten einander hier zu. So entstand nach und nach eine Weinkultur, die in dieser Form weltweit einzigartig ist. Davon erzählen entlang der malerischen Weinstraßen idyllische Weinorte, fleißige Winzer und edle Weine unvergessliche Geschichten.

Grüner Veltliner so weit das Auge reicht, international berühmter Riesling und feinste

Rotweine: Mit insgesamt 75% weißen und 25% roten Rebsorten bietet das Weinland Niederösterreich in seinen acht Weinanbaugebieten für jeden Weinliebhaber etwas Besonderes.

Wir begeben uns zuerst auf den Tut-Gut-Wanderweg Falkenstein (4 km) im gleichnamigen kleinen Weinort, der seit jeher vom Wein geprägt ist. Die spektakulären Weinberglagen, die alles überragende Burgruine, die malerische Kellergasse, aber auch eine Vielzahl an Bildstöcken, Statuen und kleinen Kapellen bieten eine wunderbare Wanderkulisse. Die Tour startet beim Rathaus von Falkenstein und führt durch die Kellergasse ins Weingartenlabyrinth. Hier eröffnet sich ein herrlicher Panoramablick auf Fal-

kenstein. Schließlich geht es noch auf den Galgenberg (425 m), bevor man die Weine der Region im Weingut Stadler oder in der Genusswerkstatt Sieben:Schläfer verkostet.

### Vier Gemeinden und ein 38 km langer Weinwanderweg

**Burgenland-Touren.** „Wandern, wo der Wein wächst“ – nach diesem Motto laden vier burgenländische Gemeinden zum Wandern und Genießen ein. Der circa 38 km lange Weinwanderweg mit 21 Erlebnisstationen führt durch Mörbisch, Oslip, Oggau und St. Margarethen – kurz MOOST genannt. Inmitten des Weinbaugebiets Neusiedlersee-Hügelland können Naturliebhaber die wunderschöne Wein- und Kulturlandschaft erkunden. Die Oslip-Route (6 km) ist

in / im: **Schau-Magazin**

von:

am: 7 / 2021



**1** <  
**Besser Fühlen**

**Dr. Leon Windscheid**

Der Psychologe Leon Windscheid begibt sich auf eine Reise durch unser Innenleben und geht großen Fragen nach: Hat Angst auch eine gute Seite? Gibt es die ewige Liebe? Und wofür brauchen wir eigentlich Langeweile? Denkanstöße für mehr Gelassenheit.

Rowohlt Taschenbuch, ISBN 978-3-499-00377-6, 16,50 €



**5** <  
**Wann sind wir wirklich zufrieden?**

**Martin Schröder**

Hätten Sie gedacht, dass mehr als fünf Freunde ebenso wenig glückssteigernd sind wie 2.000 Euro Nettoeinkommen im Monat? Soziologe Schröder präsentiert überraschende Erkenntnisse zu Zufriedenheit und Lebensglück.

Ab 13,9,- bei Penguin, ISBN 978-3-328-10807-8, 12,95 €



**6** <

**Der Wanderer**  
**Paulo Coelho, Hörbuch, gelesen von Sven Görzt**

Geschichten und Gedanken des großen Erzählers Coelho: über das Wagnis der Liebe, die Macht der Gewohnheit und das Risiko des eigenen Weges, über Moralisten und Doktrinare und das immerwährende Lernen des Menschen.

Diogenes, EAN 978-3-257-80308-2, 16,89 €



**2** <

**Die Nachricht**  
**Doris Knecht**

Vier Jahre nach dem Tod ihres Mannes lebt Ruth allein. Die Kinder sind längst flüchtig. Eines Tages erhält sie eine anonyme Messenger-Nachricht von einer Person, die mehr über ihre Vergangenheit zu wissen scheint als Ruth selbst.

Hanser Berlin, ISBN 978-3-446-27103-6, 22,95 €



**3** <

**Ändert sich nichts, ändert sich alles**  
**Katharina Rogenhofer, Florian Schlederer**

Die studierte Biologin und Sprecherin des österreichischen Klimavolksbegehrens erklärt Zusammenhänge zwischen Ökologie, Wirtschaft und Politik und liefert ein wachstütelndes Plädoyer für einen Green New Deal.

Zsolnay, ISBN 978-3-952-07254-1, 20,95 €



**4** <

**Georg Danzer - Sonne und Mond**  
**Franz C. Schwarz, Andy Zahradnik**

Heuer wäre Austropop-Legende Georg Danzer 75 Jahre alt geworden. Wegbegleiter, darunter Wolfgang Ambros, Marianne Mendt, Peter Cornelius und Sohn Andreas Danzer, teilen ihre Erinnerungen.

Ab 22,9,- bei Ueberreuter, ISBN 978-3-8000-7774-8, 25 €

## BÜCHER, HÖRBÜCHER, FILME

# Lesen, lauschen & anschauen

Die schau-Redaktion empfiehlt:



**7** <

**Meine Sprechstunde für Frauen, die mitten im Leben stehen**

**Dr. med. Christian Matthai**

Der Gynäkologe, Ernährungs- und Sportmediziner Dr. Matthai spielt stets im Team seiner Patientinnen: Empathisch und fundiert informiert er über relevante Gesundheitsthemen der Frau ab 40.

Ab 4,10,- bei Kneipp, ISBN 978-3-7088-0607-9, 25 €



**8** <

**Stille Wasser - weite Berge - goldener Wein**  
**Eva Gruber**

24 sorgfältig ausgewählte, landschaftlich herausragende Wanderungen im Umland Wiens. Mit anregenden Ausflugstipps und Wegbeschreibungen im Zeichen einfühlsamer Begegnungen mit Natur, Kultur und Geschichte.

Styra, ISBN 978-3-222-13682-5, 23 €



SCHAU-KOLUMNE

## Ufos im Kaffee

Bereits im August landen die Ufos auf unseren Feldern! Nein, liebe Leserinnen und Leser, ich hab nicht am Klebstoff geschnüffelt, es geht um eine spezielle Kürbissorte, den Patisson, im Volksmund auch „Ufo“ genannt. Als eine der frühen Sorten der Saison erfreut er Kürbisgourmets bereits ab Ende Juni. Geschmacklich macht sich das freche Früchtchen (der Kürbis ganz allgemein gilt als größte Beerenfrucht der Welt) hervorragend in Suppen, Eintöpfen oder sauer eingelegt als Snack zwischendurch. Exotisch: Ein Löffel püriert mit einem Schuss Zimt im Kaffee – schmeckt herrlich, probieren Sie's aus! Ich wünsche Ihnen eine prächtige Herbst- und Kürbiszeit!  
**In diesem Sinne, liebe Grüße!**  
**Ihre Barbara Kaudelka**



**9** <

**Sizilien in meiner Küche**  
**Cettina Vicenzino**

Verlängern Sie den Sommer noch ein wenig und holen Sie sich Bella Sicilia in Ihre Küche! Vom klassischen Bauerngericht bis zur modernen Sterneküche: typische Rezepte der Mittelmeerinsel von einer waschechten Sizilianerin.

Dörfling Kindersley, ISBN 978-3-8310-3727-8, 28,90 €



**10** <

**Ferris & ich - Verrückt werden für Fortgeschrittene**  
**Simon Wasner**

Physiklehrer Lars ist pragmatisch. Und langweilig. Von seiner Frau verlassen, nimmt er an einer Medikamentenstudie teil, die ihm Nebenwirkungen beschert: Lars' Unterbewusstsein personalisiert sich. Absurd komisch!

Piper, ISBN 978-3-492-50527-7, 14,95 €

in / im: **Sortimenterbrief**

von: **Barbara Brunner**

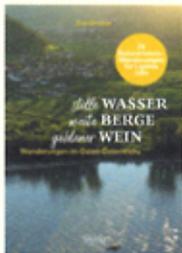
am: 7-8 / 2021

## Der aktuelle Lesetipp von **Dr. Barbara Brunner**



Liebe Leute,

es gibt viele Gründe für den neuen Wander-Boom, meinetwegen auch die Pandemie und die damit erzwungene neue Langsamkeit, aber auch die Rückbesinnung auf das viele Schöne und Gute, das bekanntlich so nah liegt und das es mit einem genauen Auge zu entdecken gilt. Dazu will ich Ihnen eine Reihe von Büchern vorstellen, jedes davon eine Schatzkiste an entdeckenswerten Plätzen, kulturellen Highlights und kulinarischen Herrlichkeiten.



Eva Gruber lädt ein, mit *Stille Wasser, weite Berge, goldener Wein* Wanderungen rund um Wien zu entdecken. Die Idee zu diesem Buch hatte sie während

des Lockdowns, als die Sehnsucht nach Natur übermächtig wurde und Fernreisen ohnehin in weite Ferne gerückt waren. Und da sie gerne geht, hat sie in 113 Tagen mit 2.656.236 Schritten (so der Pacer ihres Handys) 24 Touren zwischen Donau und Thaya, Leiser Bergen und Schneeanpele gefunden, die sie auch thematisch nach Wasser, Berge und Wein geordnet hat. Als Landartistin ist ihr der fotografische Blick wichtig, daher gibt es auch Angaben, zu welcher Tageszeit und in welcher Richtung eine Tour von den Lichtverhältnissen her optimal ist. Neben allen notwendigen Informationen zu den Wanderungen, kulturellen und naturgeschichtlichen Phänomenen will sie ihren Lesern das bewusste Erleben der Natur nahebringen.

Auch der Wienerwald bietet seit jeher die ideale Möglichkeit, der Großstadt Wien zu entfliehen und eine faszinierende Welt zu entdecken. Es sind die Geschichten, die das Buch *Eintauchen in den Wienerwald* von Johannes Sachslehner und Robert Bouchal so spannend machen – ob es sich um unterirdische Gänge handelt, um



die Besonderheiten rund um die Ruine Merkenstein, darum, mit welcher Heimtücke Albrecht I. die Burg Kammerstein in seinen Besitz brachte, welche mystischer Ort die Sieben Eichen in Kaltenleutgeben sind... sie beschreiben eine faszinierende Natur- und Kulturlandschaft mit hängenden Steinen, Höhlen, Eiskellern, tausendjährigen Eichen, heiligen Brunnen, historischen Wasserleitungen, Burgen, Ruinen, Bergen, Aussichtswarten.

Weiter südlich bewegen sich Anni und Alois Pötz im Hügelland zwischen Riegersburg und der Soboth, zwischen Bad Radkersburg, Maribor und Slovenij Gradec, und der Titel ihres Buches ist Programm:



*Grenzenlos ge(h)mütlich* bietet vierzig Rundtouren, von denen dreizehn auch nach Slowenien führen. Es sind Wanderungen zu Kirchen, Klöstern, kleinen Museen, Ausgrabungen und vor allem zu herrlichen Einkehrmöglichkeiten – Stichwort steirisches Backendl mit Erdäpfelsalat, Kernöl versteht sich von selbst –, die in wenigen Stunden zu schaffen sind. Und nachdem auch das Vulkan- und Schilcherland sowie die Südsteirische Weinstraße erkundet wird, ist Genusswandern garantiert.



Etwas sportlicher nimmt Birgit Kaltenböck den *Cammino delle Pievi* in Carnia in der Region Friaul-Julisch Venetien in Angriff – dies ist eine touristisch noch wenig erschlossene Gegend, die umso reizvoller ist, da dieser Pilgerweg entlang von zehn Taufkirchen führt, die früher als Wehrtürme gedient haben. Und im Gegensatz zu den Jakobswegen wurde der Taufkirchenweg in den letzten 16 Jahren seit seinem Bestehen von nicht mehr als 1000 Pilgern erwandert. Die Strecke von 270 km und 11500 Höhenmetern ist in Etappen mit jeweils ca. 14 km gegliedert, die in 14 Tagen gegangen werden kön-

nen, um wieder an den Ausgangspunkt zu kommen. Auch als Mountainbiker könnte man diesen Weg erkunden. Die Gegend ist dünn besiedelt, umso wichtiger waren der Autorin die Begegnungen mit den Menschen dieser Region und die Geschichten, die sie zu erzählen wussten – so erfährt man, warum in der Vergangenheit so viele Männer ins zaristische Russland, nach Indochina oder Argentinien ausgewandert sind, aber auch, warum man in dieser Gegend statt „Ciao“ „Mandi“ zum Abschied sagt und was das bedeutet... Mit diesem Buch kann man definitiv Neuland entdecken!

Ebenfalls touristisch noch wenig erschlossen ist die Gegend zwischen Salzburg und Passau, also rechts und links von Salzach und Inn: In diesen besonderen Landstrich führt uns das Autorenduo Klaus Bovers und Christine Paxmann mit ihrem Buch *Schiffe, Salz und Seen*. In 40 verschiedenen Wander-, Fahrrad- und Städtetouren kann der finstere Sauwald ebenso erkundet werden wie Burgen, Schlösser und die ehemaligen Salzhandels- und Schifferstädte Laufen, Tittmoning, Burghausen, Braunau, Obernberg oder Passau, man trifft auf Heilquellen oder erwandert die „niederbayerische Toskana“ bei Fürstenzell. Wunderbare Wirtshäuser und Restaurants bieten sich als krönender Abschluss dieser kulturgeschichtlichen Exkursionen an.



Leute, es ist so viel Hochinteressantes, Spannendes, Herausforderndes, Prachtvolles, Lehrreiches und Genussvolles vor unseren Haustüren – nix wie raus mit uns, entdecken wir die Schätze in unserer Umgebung. Die Schlüssel zu den Schatzkisten sind wie immer die Bücher. Lob des Lesens, Lob der Bücher.

Herzliche Grüße – ich bin dann mal weg!  
Barbara Brunner

in / im: **Anzeiger des österreichischen Buchhandels**  
von: **Dieter Grabenbauer - Buchhandlung f & b**  
am: 6 / 2021

## Hinaus und bergauf: Hochschwab, Donauinsel und Venedig

Dieter Grabenbauer von der freytag & berndt Reisebuchhandlung in Wien

Gegründet wurde freytag & berndt ursprünglich als „Artaria & Compagnie“ im Jahre 1770 am Wiener Kohlmarkt. Damals wurde statt mit Karten noch mit Kupferstichen gehandelt. Im Jahr 2014 übersiedelte das Geschäft in die Wallnerstraße 3. Filialleiter in der Buchhandlung im ersten Bezirk ist Dieter Grabenbauer. Er und seine Mitarbeiter\*innen betreiben ein reichhaltiges Sortiment für Reisen, Wandern, Radfahren sowie Berg- und Wassersport: „Unser engagiertes Team bemüht sich, die Kundenwünsche bestmöglich zu erfüllen, auch wenn es sich um eine japanische Wanderkarte oder einen Reiseführer für São Tomé handelt.“ Die Bücher und Karten werden von der Buchhandlung auch in der Freizeit oder auf Reisen selbst getestet.

Bei der Sortimentsauswahl legt die Buchhandlung besonders großen Wert auf die Aktualität der Titel. Gern forcieren Grabenbauer und sein Team kleine Verlage, die Reiseführer oder Wanderführer zu unentdeckten oder außergewöhnlichen Regionen verlegen. Als Obersteirer und begeisterter Wanderer freut sich Grabenbauer auf den Wanderführer „**Hochschwab**“ (Rother) vom ehemaligen Kollegen Martin Moser. Ebenfalls mit Vorfreude erwartet der Filialleiter den Titel „**Stille Wasser – weite Berge – goldener Wein**“ (Styria) von Eva Gruber. Im Buch sind 24 Naturerlebnis-Wanderungen fürs ganze Jahr zu finden. Die Buchhandlung bietet Neuerscheinungen für Kund\*innen mit den unterschiedlichsten Interessen: „Die Rennradfahrenden freuen sich auf den Titel „**Mit dem Rennrad rund um Wien**“ (Kral) und die Adria-Segler auf die Neuauflage des Klassikers „**888 Häfen und Buchten in Kroatien**“ (K.-H. Beständig). Venedig-Liebhaber\*innen soll der Bildband „**Vene-**



Dieter Grabenbauer und sein Team testen Bücher und Karten auch in der Freizeit und auf Reisen

**dig – Eine Augenreise**“ (DK) ansprechen.“ Aber auch bereits erschienene Titel hält die Reisebuchhandlung bereit: „Erfrischend-genial ist „**Wildbadeplätze**“ (Falter) – zur Abkühlung in der näheren Umgebung.“

Gefragt ist momentan alles im Bereich Wandern: „Viele haben in Zeiten der Pandemie das Wandern neu oder wiederentdeckt und sich bei uns mit Wanderkarten und Wanderführern eingedeckt.“ Aber auch das Radfahren wird nachgefragt – hier bietet freytag & berndt neben klassischen Radreiseführern und Karten aus dem eigenen Verlagshaus und aus dem Esterbauer Ver-

lag auch Garmin-GPS-Fahrradcomputer an. Reiseführer aus den Nachbarländern, besonders aus Italien, sowie aus Kroatien und Griechenland gehen ebenfalls gut. Die unmittelbare Nähe will mit Titeln wie „**Donauinsel**“ (Wiener Wildnis) von Verena und Georg Popp entdeckt werden. Der starke Inlandstourismus mit Schwerpunkt Wandern und Radfahren hat der Reisebuchhandlung gute Umsätze gebracht, auch während des Lockdowns bestellten viele Kund\*innen online. „Aber natürlich fehlten die Umsätze aus dem ausländischen Reisebereich. Die Unterstützungsmaßnahmen des Bundes mit Kurzarbeit und Umsatzverlustzuschüssen haben uns sehr geholfen. Zum Glück geht es jetzt wieder in allen Bereichen bergauf!“ Bergauf geht es auch bei den Kund\*innen: „Viele haben das Klettern und Bouldern erlernt, so ist die Warengruppe Kletterführer sehr stark gewachsen.“ Eine Nische, die in der Reisebuchhandlung immer mehr nachgefragt wird, sind Kinderbücher mit Schwerpunkt Geografie, Reise und Natur. Überraschend gut kam das Kunstposter „**Metropa**“ (freytag&berndt) von Stefan Frankenberger bei den Kund\*innen an. Das Poster zeigt ein fiktives europäisches Eisenbahnnetz, wie es in Europa vielleicht in ein paar Jahrzehnten bestehen könnte. „Auf umweltfreundliches Reisen wird zum Glück immer mehr Fokus gelegt, Bahn statt Flugzeug oder Auto, wenn möglich. Es gibt mittlerweile auch eine reiche Palette an Reise- und Wanderführern zum Thema Anreise mit der Bahn oder Öfis.“ Generell freuen sich Grabenbauer und sein Team, dass Reisen wieder stattfinden können: „Die Reiselust der Menschen ist groß und wir freuen uns, diese Lust mit Reisebüchern stillen zu dürfen!“



in / im: **Wels im Bild**

von:

am: 6 / 2021

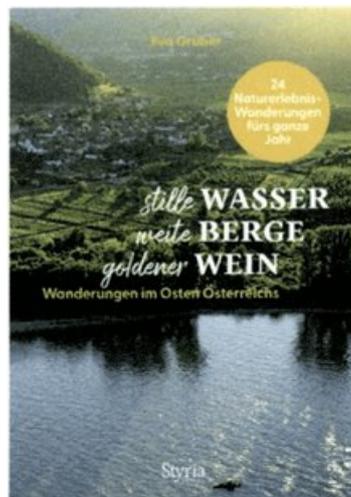
---

## HINAUS INS FREIE

**I**n 24 sorgfältig ausgewählten, landschaftlich herausragenden Wanderungen zu Wein, Wasser und Berg im Osten Österreichs zeigt Eva Gruber beeindruckende Naturerlebnisse, die von Wien aus gut erreichbar sind: rauschende Wasserfälle, bemooste Felsen, mystische Teiche und herbstgoldene Weinberge.

Mit anregenden Ausflugstipps und Wegbeschreibungen erzählt sie über das, was sonst in Wanderbüchern nicht zu finden ist: die Begegnung mit der Natur, der Landschaft, aber auch mit Kultur und Geschichte – all das, was die Wanderungen zu einzigartigen Erlebnissen macht!

*Stille Wasser, weite Berge, goldener Wein*  
Eva Gruber; Styria Verlag,  
ISBN 978-3-222-13682-5



# Rezension / Interview / Beitrag erschienen

in / im: **Wienerland**

von:

am: August 2021

Ilse König, Fotos Christian Fürthner

## Wien für Fortgeschrittene

Broschur, Format 16,8 x 24 cm, 208 Seiten, ISBN 978-3-222-13648-1, Styria Verlag, Wien - Graz, 2021, € 28,00

**Wien ist anders. Wien ist viel mehr als ein Klischee.**

Wien hat viele Gesichter, die sich nicht auf den ersten Blick zeigen. Wer glaubt, diese Stadt schon gut zu kennen, wird im neuen STADTFÜHRER WIEN FÜR FORTGESCHRITTENE noch einmal richtig überrascht. Jenseits der allzu bekannten Attraktionen gibt es in alten und neuen Vierteln Lieblingsorte zu

erkunden, die selbst Wienerinnen und Wiener nicht kennen. Der Brückenschlag zwischen den Kulturen, zwischen Glanz und Sachlichkeit, Coolness und Verschrobenheit, Natur und Urbanität macht die Stadt einzigartig.

Was bringt der neue Wien-Band?

- Für Einheimische und alle, die Wien von einer anderen Seite kennenlernen wollen
- Wertvolle Ausstattung und fantastische Fotografien – zum Mitnehmen und Verschenken
- Neue Perspektiven und besondere Empfehlungen für FlaneurInnen und EntdeckerInnen

Eva Gruber

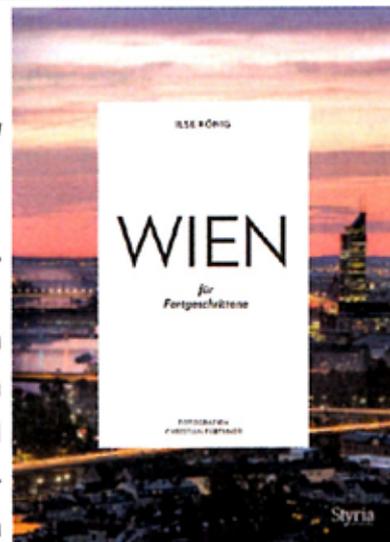
## Stille Wasser – weite Berge – goldener Wein

Wanderungen im Osten Österreichs

Broschur, Format 14,5 x 20,5 cm, 192 Seiten, ISBN 978-3-222-13682-5, Styria Verlag, Wien - Graz, € 23,00, 2021

**Hinaus ins Freie!**

In 24 sorgfältig ausgewählten, landschaftlich herausragenden Wanderungen zu Wein, Wasser und Berg im Osten Österreichs zeigt Eva Gruber beeindruckende Naturerlebnisse, die von Wien aus gut



# Rezension / Interview / Beitrag erschienen

in / im: **AMAZON**  
von: *Gerti Gold*  
am: online

---

## Stille Wasser, weiter Berge, goldener Wein/Eva Gruber/5 Sterne

Eva Gruber präsentiert in diesem Buch - wie in einem Adventkalender - 24 sorgfältig ausgewählte Wanderungen im Osten Österreichs. Die Idee, diese Naturerlebnisse in die Themen

- Stille Wasser
- Weite Berge
- Goldener Wein

zu gliedern gefällt mir sehr gut.

Zu jeder Wanderung gibt es einen Kartausschnitt, eine Wegbeschreibung mit Länge und Schwierigkeitsgrad sowie die Anzahl der Höhenmeter, die überwunden werden müssen. Zusätzliche Informationen zur Anreise und Einkehrmöglichkeiten machen diese Wanderungen zu Naturerlebnissen, die zu allen Jahreszeiten möglich sind.

Eva Gruber ist durch ihre besonders stimmungsvollen Fotos bekannt, die auch dieses Buch komplettieren.

### **Fazit:**

Das Buch lädt ein, den Osten Österreichs zu erwandern. Gerne gebe ich hier 5 Sterne.

© 2021/Gertie Gold

# Rezension / Interview / Beitrag erschienen

in / im: **Bücherrundschau**  
von: *Herbert Pardatscher-Bestle*  
am: 2 / 2021

---

## „Bücherrundschau“ Herbert Pardatscher-Bestle

Innsbruck – Wien - Bozen  
Vorderrain 11, A-6432 Sautens/Tirol  
Mobile +43(0)650/6205290  
E-mail: herbert.pardatscher@aon.at

### **Buchneuheiten 2- 2021**

Kunst- und Kulturgeschichte - Photographie  
Forschungs- und Entdeckungsgeschichte  
Tirolensien/Austriaca – Bavarica – Helvetica  
Landschaft und Natur, Alpen und Gebirgsregionen der Welt  
Alpinismus - Reise  
Verkehrs- und Eisenbahngeschichte

### **24 Naturerlebnis-Wanderungen fürs ganze Jahr**

Eva Gruber

## **stille Wasser, weite Berge, goldener Wein**

### **Wanderungen im Osten Österreichs**

192 Seiten, zahlreiche Farbabbildungen, Format 14,5 x 20,5 cm, Broschur, 1. Auflage 2021, **Styria Verlag** Wien/A

ISBN 978-3-222-13682-5

Preis: Euro 23,00 (A)

[www.styriabooks.at](http://www.styriabooks.at)

Wer glaubt die spannenden und interessanten alpinen Ziele würden nur in den westlichen Bundesländern Österreichs stehen, der irrt. Der östliche Ostalpenraum wartet mit einer schier unerschöpflichen Fülle lohnender Bergziele unterschiedlichster Schwierigkeiten auf, die sich für Wanderer jeder Altersgruppe anbieten. Darüber hinaus wartet der Osten Österreichs mit einer Vielzahl lohnender und wertvoller landschaftlicher, Kultur- und kunsthistorischer Stätten auf, die sich im Rahmen lohnender Wanderungen entdecken lassen. Eva Gruber präsentiert in einem neuen und bemerkenswerten Band aus dem Styria Verlag 24 sorgfältig ausgewählte, landschaftlich herausragende Wanderungen zu Wein, Wasser und Berg im Osten Österreichs. Eva Gruber zeigt dem interessierten Wanderfreudigen beeindruckende Naturerlebnisse, die von Wien aus gut erreichbar sind: rauschende Wasserfälle, bemooste Felsen, mystische Teiche und herbstgoldene Weinberge.

Mit anregenden Ausflugstipps und Wegbeschreibungen erzählt die Autorin über das, was sonst in Wanderbüchern nicht zu finden ist: die einfühlsame Begegnung mit der Natur, der Landschaft, aber auch mit Kultur und Geschichte – all das, was die Wanderungen zu einzigartigen Erlebnissen macht! Somit ist die Einladung von Gruber klar: Runter vom Sofa und rein in die Natur – so wird unsere Zeit draußen zum echten Erlebnis. Mit den Tourenvorschlägen Grubers lässt sich achtsam und bewusst das Wiener Umland erwandern – von der Wachau über die Lobau, von den Wiener Hausbergen bis nach Krems. Komplettiert wird der liebevoll gestaltete Führer mit Tipps zur idealen Tages- und Jahreszeit für jede Tour. Wer die schönsten Seiten des Ostens Österreichs kennen lernen will, sollte unbedingt diesen Band von Eva

# Rezension / Interview / Beitrag erschienen

in / im: **Bücherrundschau**  
von: *Herbert Pardatscher-Bestle*  
am: 2 / 2021

---

„Haus der Künstler“ in Maria Gugging und war anschließend im Verlagswesen tätig. Seit 2007 setzt sie sich als Autorin und Landartistin mit dem Thema Naturlandschaft auseinander – in Form von Fußreisen, Landart-Installationen im öffentlichen Natur-Raum, Publikationen, Ausstellungen und Vorträgen. Sie lebt in Gloggnitz und auf Reisen.

[www.eva-gruber.com](http://www.eva-gruber.com)

Im Styria Verlag von Eva Grunber bereits erschienen: „Semmering,Rax, Schneeberg. Die schönsten Wanderungen in den Wiener Alpen“.